

**DIE PRÄSIDENTIN
DES SOZIALGERICHTS KÖLN
K 341/01 – 182**

**Geschäftsverteilungsplan
des
Sozialgerichts Köln
- Geschäftsstelle -**

Stand: 10.08.2018

Lfd. Nr.	Sachgebiet	Sachbearbeiter/in (Vertreter/in)
1.	Rechtsantragsstelle (Aufnahme von Klagen, Anträgen, Rechtsmitteln pp.) - im rollenden Wechsel - Bei Abwesenheit bzw. Vertretung des Geschäftsleiters entfällt für die Vertreterin/ den Vertreter des Geschäftsleiters der Dienst in der Rechtsantragsstelle.	RI Berndsen RAfrSchreiber RI Klee RBer Liebenau RBe Rodenbach RBer Körner RI(b) Marganus
2.	Kostenfestsetzungen, PKH-Festsetzungen, nachgehende Prüfung gem. §120 Abs. 4 ZPO bzw. § 120 a ZPO. Vorbereitung von Auslandszustellungen, Vollstreckungen, soweit nicht der richterliche Dienst zuständig ist - vollstreckbaren Ausfertigungen - soweit nicht die Zuständigkeit der Urkundsbeamten des mittleren Dienstes gegeben ist. Buchung über EPOS.NRW und gegenseitige Freischaltung.	<u>RI(b) Marganus</u> Endziffer 0 (RAmtfrau Schreiber) <u>ROI Schwesig</u> Endziffern 0, 1 (RAmtfrau Schreiber) <u>RBer Körner</u> Endziffer 2 (RBe Rodenbach) <u>RI Berndsen</u> Endziffer 3, 5 (RBer Liebenau Endziffer 3, RI Klee Endziffer 5) <u>RI Klee</u> Endziffer 6 (RI Berndsen) <u>RAfr Schreiber</u> Endziffern 7, 8 (ROI Schwesig) <u>RBe Rodenbach</u> Endziffer 9 (RBer Körner) <u>RBer Liebenau</u> Endziffer 4 RI Berndsen 14, 24 RI Klee 04, 34 RAmtfrau Schreiber 44, 54 RBe Rodenbach 64, 74 RBer Körner 84, 94)
3.	PKH-Vorprüfungen gemäß §§ 114 ff. ZPO	<u>RBe Rodenbach</u> Endziffern 0 – 39 (RBer Liebenau, RBer Körner)

RBer Körner
Endziffern 40 – 79
(RBer Liebenau, RBe Rodenbach)

RBe Liebenau
Endziffern 80 – 99
(RBe Rodenbach, RBer Körner)

Sind die planmäßigen Vertreter verhindert, sind alle übrigen Mitarbeiter/innen des gehobenen Dienstes – einschließlich des Geschäftsleiters – und die Kostenbeamten des mittleren Dienstes nach kollegialer Absprache zur Vertretung berufen.

4. Persönliche Entschädigung/Vergütung der ehrenamtlichen Richterinnen und Richter und der Dolmetscher und Dolmetscherinnen aus den Sitzungen einschließlich auswärtiger Gerichtstage

RHS Savoca
(Pausenvertretung erfolgt durch die Kostenbeamten)

Vertretungsregelung:

Bei Abwesenheit des RHS Savoca (Urlaub, krank pp.) erfolgt die Entschädigung (sachliche und rechnerische Feststellung, nicht Buchung, durch die Servicekräfte in eigener Zuständigkeit nach dem Verursacherprinzip.

5. Eingangsgeschäftsstelle

RBe Geller , RBe Kripp,
RBe May
(Vertretung gegenseitig)
sowie im Bedarfsfall:
RBe Moersheim
RBer Otto
RBe Kiemeswenger

Im Übrigen ergibt sich die Geschäftsverteilung aus dem Geschäftsverteilungsplan „Verwaltung“.

Die Besetzung der Serviceeinheiten und Servicegruppen ist den Anlagen zu entnehmen.

Alle Servicekräfte erledigen die im Rahmen der nachgehenden Verfahrensbearbeitung notwendigen bzw. besonders zugewiesenen Aufgaben (einschließlich der anfallenden Schreibarbeiten und der in der Gruppe anfallenden Kostensachen) nach Maßgabe der OrgO – SGB. Die zu den Servicegruppen jeweils **unter „Teamkoordination“ angeführten Servicekräfte** regeln **darüber hinaus** durch geeignete organisatorische Maßnahmen eigenständig den reibungslosen Geschäftsablauf in ihrem Bereich. Sie sorgen in den Servicegruppen insbesondere für eine funktionierende einvernehmliche Urlaubsplanung und stellen, gegebenenfalls durch gruppenübergreifenden Einsatz der Servicemitarbeiter/innen, die Erledigung aller Arbeiten (einschließlich Kostensachen) und Bewältigung des Sitzungsdienstes auch im Falle größerer Personalausfälle sicher.

Bestimmung zur Zuständigkeit der Serviceeinheiten in erledigten Verfahren:

Bei erledigten Verfahren verbleibt es bei der Zuständigkeit der Serviceeinheit, die auch das anhängige Verfahren bearbeitet hat. Dies gilt zunächst auch dann, falls sich die Zuständigkeit der Kammer geändert hat. Ist die Kammer aufgelöst worden, so wechselt die Zuständigkeit auf die Serviceeinheit der Kammer mit den zahlenmäßig meisten Übernahmen. Sollte in den abgeschlossenen Verfahren eine richterliche Entscheidung notwendig werden und hierdurch die richterliche Zuständigkeit durch eine Neuverteilung durch das Poolsystem festgestellt werden müssen, so folgt die Zuständigkeit der Serviceeinheit der dann festgestellten Kammer.

Anlage I

A.

- 1.) **Sachliche und rechnerische Feststellung der Entschädigungen für die Erstellung von Befundberichten, Entschädigungen der Beteiligten im Inland bei schriftlichen Anträgen (außerhalb eines VT/ET/BT), Entschädigungen Dritter (nicht Übersetzer)**

Die dezentrale Freischaltung erfolgt durch die Kostenbeamten nach Position E.

Endziffernübersicht	
Servicekraft	Endziffern
RS'in Müsch	00 – 09
RBe Rath	10 – 22
RBe Wolff	23 – 35
RBe Merkes	36 – 48
RBe Sigmund	49 – 61

- 2.) **Sachliche und rechnerische Feststellung und Buchung der Entschädigungen für die Erstellung von Befundberichten, Entschädigungen der Beteiligten im Inland bei schriftlichen Anträgen (außerhalb eines VT/ET/BT), Entschädigungen Dritter**

Die dezentrale Freischaltung erfolgt durch die übrigen Kostenbeamten nach Position F.

Endziffernübersicht	
Servicekraft	Endziffern
RBe Kripp	62 – 99

Die Zuständigkeit richtet sich nach dem Eingangsdatum. Diese ändert sich nicht dadurch, dass vorher eine andere Kostenbeamtin in der Sache tätig war.

Vertretungsregelung:

Die Vertretung erfolgt grundsätzlich innerhalb der Servicegruppe unter Koordination der Gruppenleiter. Nachfolgende Ausnahmen sind jedoch zu beachten:

Die Vertretung der RBen Rath erfolgt durch die Gruppe 2. Die Vertretung der RS'in Müsch erfolgt durch die Gruppe 1.

Die Vertretung der RBen Kripp (sachliche und rechnerische Feststellung, nicht Buchung) setzt bei Abwesenheit von mehr als 3 Tagen ein und ist wie folgt geregelt:

Vertretungsregelung	
Servicegruppe	Endziffern
Gruppe 1	62 – 67
Gruppe 2	68 – 75
Gruppe 3	76 – 83
Gruppe 4	84 – 91
Gruppe 5	92 – 99

Die Buchung richtet sich nach den Endziffern zu Position F.

B. Kostenerhebung nach dem GKG

RBe Müller

Vertretung:

Abstimmung unter den Kostenbeamten aus dem Buchstaben „C“

C. Sachliche und rechnerische Feststellung der Entschädigung der Sachverständigen (§ 106, § 109 SGG), die Entschädigungen Dritter (Übersetzer), die Einziehung , die Überwachung sowie die Rückerstattung bei Überzahlung der PKH-Raten; Einziehung der Verschuldungskosten (nicht Ordnungsgelder) sowie gegenseitige dezentrale Freigabe, Schlusskostenrechnung für die nach § 109 SGG eingeholten Gutachten

Endziffernübersicht	
Name	Endziffern
RHS Savoca	00 – 23
RAI'in Flohr	24 – 40
RBe Krebs	41 – 59
RBe Mager	60 – 82
RBe Kiemeswenger	83 – 99

D. Sachliche und rechnerische Feststellung und/oder Buchen sowie gegenseitige dezentrale Freigabe der Entschädigungen der ehrenamtlichen Richter/Innen, der Sachverständigen, der Zeugen/Zeuginnen, der Dolmetscher/Innen und Beteiligten aus einem VT/ET/BT heraus

Endziffernübersicht	
Name	Endziffern
RHS Savoca	00 – 23
RAI'in Flohr	24 – 40
RBe Krebs	41 – 59
RBe Mager	60 – 82
RBe Kiemeswenger	83 – 99

E. Buchen sowie gegenseitige dezentrale Freigabe der Entschädigungen für die Erstellung von Befundberichten, Entschädigungen der Beteiligten im Inland bei schriftlichen Anträgen (außerhalb eines VT/ET/BT), Entschädigungen Dritter

Endziffernübersicht	
Name	Endziffern
RHS Savoca	00 – 13
RAI'in Flohr	14 – 23
RBe Krebs	24 – 35
RBe Mager	36 – 49
RBe Kiemeswenger	50 – 61

F. Buchen sowie gegenseitige dezentrale Freigabe der Entschädigungen für die Erstellung von Befundberichten, Entschädigungen der Beteiligten im Inland bei schriftlichen Anträgen (außerhalb eines VT/ET/BT), Entschädigungen Dritter

- bei Abwesenheit der RBen Kripp -

Endziffernübersicht	
Name	Endziffern
RHS Savoca	62 – 68
RAI'in Flohr	69 – 75
RBe Krebs	76 – 83
RBe Mager	84 – 92
RBe Kiemeswenger	93 – 99

Die Vertretungsregelung der Positionen C - F erfolgt unter Absprache der Kostenbeamten.

G. Einforderung des Vorschusses für die nach § 109 SGG einzuholenden Gutachten

Servicegruppe	Name
Gruppe 1	N.N / RBe Petermann
Gruppe 2	RBe Breuer / RBe Kurth
Gruppe 3	RS'in Eggert / RBe Heinze
Gruppe 4	RBe Sanden / RBe Sigmund
Gruppe 5	RBe Herzke / RBe Wolff

**H. Prüfer für JUKOS-Prüffälle mit Ausnahme der „Stichprobenprüfung“
(Stichprobenprüfung wird durch den Geschäftsleiter sichergestellt)**

Endziffernübersicht	
Servicekraft	Endziffern
RBe Seherer-Bauer	00—09
RBe Rath	00 – 14
RBe Wolff	15 – 29
RBe Merkes	30 – 44
RBe Sigmund	45 – 59
RBe Kripp	60 – 99

Die Vertretung erfolgt in kollegialer Absprache unter den anwesenden Prüfern des Buchstabens „H“.

Anlage II

Übersicht: Kammern/Serviceeinheiten				
Ka.	Sachgebiet	Kammervorsitzende/r		Servicekräfte
1	AL	Präs'inSG	Debus	Falkenberg
2	R, AS, BA	Ri'in	Mocanu	Can
3	AS, AL	Ri'inSG	Dr. Wardemann	N. N.
4	R, AS, KN, BA	RiSG	Dr. Schröder	Schweden
5	AS, SB, VE	RiSG	Reuter	Feiks
6	AS, AL	RiSG	Becker	Heinze
7	R, AS, AR, BA	Ri'inSG a.w.a.Ri'in	Fellermann-Blachut	Walter
8	AS	Ri'inSG	Dupont	Herzke
9	KR	RiSG	Plum	Wolff
10	SB, SO, AY	Ri'inSG	Köster	N. N.
11	R, AS, BA	Ri'inSG	Schrage	Bruckmann/Dér
12	KR	Ri'inSG	Dr. Erberich	N. N.
13	AS, R, BA	Ri	Grothkast	Laas
14	KR, SB	Ri'inSG	Kuhn	Dickes
15	AL, AS	RiSG	Lehmacher	Schmidt, E.
16	SB, U, KR	RiSG	Dr. Rodriguez	Böttcher
17	KR	RiSG	Stolz	Kurth
18	U, LW, SV	RiSG a.w.a.Ri	Kurtenbach	Rath
19	AS, EG	Ri'inSG	Nohl	Haas, D.
20	AL, AS	Ri'inSG	Haslach-Niemeier	Sigmund
21	KR	Ri'inSG	Horstmann	Meinhold
22	AS, R, BA	Ri'inSG	Müller	Elsen
23	KR	RiSG	Specker	Bitschnau
24	AL, AS, SB	Ri'inSG	Hennings	Okon-Klein
25	R, AS, KG, BK, BA	Ri'inSG	Schneider	Fischer
26	KR, KA, SB	Ri'inSG	Dr. Jung	Georg
27	SB, SO, P	Ri'inSG	van den Wyenbergh	Janz
28	SB, VE, AS	RiSG	Coltro	Jacob
29	SO, AY	Ri'inSG	Schönenbroicher	Günnewig-Wahl
30	AS, R, BA	Ri	Argomand Khageh	Ostermann
31	AS, AL	Ri'inSG	Dr. Zengerle	Rollo
32	AS	Ri'in	Keller	Herzke
33	AS, R, BA	Ri'inSGawaRi'in	Dr. Burauer	Petermann
35	AS, AY, SO, SB	RiSG	Breuer, G.	Breuer, A.
36	AS, R, BA	Ri'inSG	Förster	Eggert
37	AS, R, BA	VPräsSG	Dr. Schmitz	Falkenberg
38	SF-B	RiSG	Dr. Schröder	Schweden
39	SO, SB, AY	RiSG	Strecker	Fidan / Wendt
40	AS, R, BA	Ri'inSG	Dr. Piepenstock	Otto

41	AS, R, BA	Ri'in	Philipps	Geller, D.
42	KR, KG, BK	Ri'inSG	Dr. Goltz	Sanden
43	AS	Ri'in	Schnitzler	Arelt
45	M	***	***	Can / Janz

Anlage III

Übersicht: Servicegruppen/Besetzungen		
Gruppen/Kammern	Servicekraft	Teamkoordination/Gruppenleiter
Gruppe 1: Kammer: 1, 2, 4, 5, 13, 14, 22 , 25, 30, 33, 37, 38	RBe Feiks RBe Petermann RBe Ostermann RBe Schweden RBe Laas RBe Dickes RBe Fischer RBe Falkenberg RBe Can	RBe Petermann RBe Schweden
Gruppe 2: Kammer: 10, 15, 17, 26, 29, 31, 35	RAI'in Schmidt RBe Georg RBe Kurth RBe Breuer RBe Herr RBe Günnewig-Wahl RBe Rollo RBe Dziomba RBe Viefhues	RAI'in Schmidt RBe Georg
Gruppe 3: Kammer: 3, 6, 7, 12, 16, 22, 27, 28, 36, 43, 45	RBe Böttcher RBe Jacob RBe Elsen RS'in Eggert RBe Heinze RBe Walter RBe Janz RBe Arelt RBe Böhler	RBe Rodenbach RBe Liebenau
Gruppe 4: Kammer: 18, 20, 21, 23, 24, 39, 34	RBe Bitschnau RBe Rath RBe Okon-Klein RBe Sigmund RBe Meinhold RBe Wendt RBe Fidan	RI Berndsen RBe Okon-Klein
Gruppe 5: Kammer: 8, 9, 11, 19, 32, 40, 41, 42	RBe Geller, D. RBe Wolff RBe Haas RBe Serwitzky RBe Bruckmann RBe Dziomba RBe Herzke RBe Otto RBe Dér RBe Sanden	RBe Wolff RBe Geller, D.

Köln, den 09.08.2018

DIE PRÄSIDENTIN
DES SOZIALGERICHTS KÖLN

Debus